

Wolgadeutsches Heimatlied

Von Dr. Joh. Rothermel

Drüben am Wolgastrand, da ist's halt sein,
Das ist mein Heimatland,
Dort ist gut sein.
Steppen so weit und breit,
Wiesen, die's Herz erfreu'n,
Drüben am Wolgastrand, möcht ich gern sein,

Dort in dem Steppenland, dort ist's gar gut,
Korn wie der Meeressand,
Das macht halt Mut.
Hüten der Väter Hort,
Deutsch sind die Bauern dort,
Drüben im Steppenland, da ist gut Blut.

Kalt ist's bei Schnee und Eis,
Sturm fegt das Feld,
Sommer sind glühend heiß,
Im Steppenfeld.
Härter als Fels und Stein
Muß jeder Deutsche sein,
Der sich behaupten will in jener Welt.

Dies ist mein Mutterland,
Wo's mir gefällt,
Dies ist mein Heimatland,
Das Gott erhält.
Hoch kommt's aus Schmach und Plag,
Hoffnung bringt jeder Tag,
Ich bleib' dem Lande treu,
Das Gott erhält.